

## **Expedia.de macht den „PISA“-Vergleich: Berliner und Bayern sind die gebildetsten Urlauber**

Repräsentative Studie zeigt, wie gut die Deutschen über ihre liebsten Reiseziele Bescheid wissen

---

**München – 11. Mai 2006.** Die Deutschen reisen viel und gerne – werden regelmäßig sogar zum Reiseweltmeister gekürt. 46 Prozent machen mindestens eine Urlaubsreise pro Jahr. 40 Prozent fahren zwei bis dreimal weg und immerhin 4 Prozent gönnen sich sogar vier oder mehr Reisen im Jahr. Doch wissen sie auch gut Bescheid über ihre Ferienzele? Das Online-Reiseportal Expedia.de gab kurz vor der Hauptreisesaison eine repräsentative Studie in Auftrag. „Uns als Reiseexperten interessierte, ob und wie intensiv sich die Deutschen mit ihrem Urlaubsland beschäftigen“, so Jens Uwe Parkitny, Geschäftsführer und Vizepräsident von Expedia.de. Ausgewählt wurden die zehn beliebtesten Destinationen der deutschen Reisenden aus den Bereichen Städte-, Bade- und Erholungsurlaub: Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Kroatien, Niederlande, Österreich, Spanien und die Türkei. Das Meinungsforschungsinstitut FairControl befragte 1006 Personen aus allen Bundesländern nach ihrem Wissen über das Land, in dem sie zuletzt im Urlaub waren.

Es wurden Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden aus den Bereichen Kultur und Geschichte, Geografie und Landestypisches gestellt. Insgesamt haben 3 Prozent aller Befragten sämtliche Fragen zu ihrem Reiseland richtig beantwortet. Gut Bescheid wissen die deutschen Urlauber über landestypische kulinarische Köstlichkeiten und bekannte Sehenswürdigkeiten. Weniger gut informiert sind sie über geografische Gegebenheiten und berühmte Persönlichkeiten des Reiselandes.

### **„PISA“ für deutsche Urlauber – alte Rivalen an der Spitze**

Berliner und Bayern haben wohl mehr gemeinsam, als sie denken: Sie wissen mit jeweils rund 61 Prozent richtig beantworteter Fragen im bundesdeutschen Vergleich am besten Bescheid über die Länder, die sie bereisen. Auf Rang drei landete das Saarland, dessen Bewohner bei 60 Prozent der Fragen mit den korrekten Antworten glänzen konnten. Das Schlusslicht im Ranking bildet Rheinland-Pfalz mit durchschnittlich nur 49 Prozent richtig beantworteter Fragen.

Bundesländer	Berlin	Bayern	Saarland	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Hamburg	Bremen	Baden-Württemberg	Hessen	Sachsen	Nordrhein-Westfalen	Brandenburg	Thüringen	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen-Anhalt	Rheinland-Pfalz
Anteil richtiger Antworten (in %) im Schnitt	61	61	60	59	57	57	57	57	56	54	54	52	52	51	51	49

Diese Ergebnisse bedeuten jedoch nicht, dass sich die deutschen Urlauber nicht über ihre Reiseziele informieren. Mehr als ein Drittel der Befragten aus Mecklenburg-Vorpommern gibt an, sich vor einer Reise sehr ausführlich mit der jeweiligen Destination zu beschäftigen. Leider schneiden sie beim Expedia.de Reise-Wissenstest nicht ganz so gut ab. Die Hessen geben mit 60 Prozent an, sich umfassend über ihr Urlaubsziel zu informieren. Sie landeten beim Wissenstest nur im Mittelfeld. 14 Prozent der Hamburger und 13 Prozent der Hessen geben zu, sich vorab überhaupt nicht mit dem Reiseland ihrer Wahl zu befassen.

„Manche empfinden es als lästig, erst auf die Suche nach der idealen Reiseliteratur gehen zu müssen“, erläutert Jens Uwe Parkitny. „Wer sich ganz bequem von zu Hause aus über sein Urlaubsland informieren möchte, der ist im Bereich „Reiseführer“ auf [www.expedia.de](http://www.expedia.de) genau richtig. Wir haben neben detaillierten Beschreibungen von über 150 Reisezielen weltweit auch aktuelle Angebote vor Ort, wie zum Beispiel Stadtrundfahrten oder Ausflüge zusammengestellt. So erhalten Reisende schon vor ihrem Urlaub umfassende Informationen und Anregungen zu ihrem Reiseland.“

### **Das Internet als häufigste Informationsquelle**

Insgesamt 44 Prozent der Bundesbürger nutzen das Internet, um sich vor einer Reise über Land und Leute zu informieren. Die Bremer sind die Spitzenreiter (52 Prozent), was die Nutzung des Internets als Reise-Informationsquelle angeht. Die Thüringer holen sich relevante Informationen zu ihrer Lieblingsdestination im Reisebüro (50 Prozent). Die Berliner bevorzugen Reiseliteratur (46 Prozent) und

die Hessen fragen am liebsten Freunde und Bekannte nach Erfahrungen und Tipps rund um das Urlaubsland (50 Prozent).

Gute Ergebnisse im Wissenstest zeigten diejenigen, die das Internet zur Reisevorbereitung nutzen oder sich ganz klassisch durch Bücher und Zeitschriften über die Reisedestination informieren.

### **Dänemark-Urlauber sind am besten informiert**

Die Dänen können sich freuen: Deutsche Urlauber, die dort ihre Ferien verbringen, sind überdurchschnittlich gut über Land und Leute informiert. Frankreich- oder Italien-Reisende sind ebenfalls tendenziell besser über ihr Ferienziel informiert als Spanien- und Kroatien-Urlauber. Holland-Fans beschäftigen sich wohl eher mit Strand und Tulpen als mit Kultur, Geschichte und Geografie ihres Reiselandes. Sie schneiden mit durchschnittlich 54 Prozent falscher Antworten im Ländervergleich am schlechtesten ab. 13 Prozent der Holland-Reisenden sind beispielsweise der Überzeugung, die niederländische Flagge bestünde aus den Farben Orange und Weiß und einige halten weder Rotterdam (12 Prozent) noch Ostende (27 Prozent) für eine Hafenstadt.

Nachholbedarf wird allerdings auch bei anderen Reisenden deutlich: 7 Prozent der Spanien-Urlauber glauben, dass die Balearen nicht zu ihrem Reiseland gehören und die Mehrheit (48 Prozent) denkt, das spanische Wort „Fiesta“ bedeute Mittagsschlaf. Viele Franzosen wären vermutlich reichlich irritiert, wenn ihnen Frankreich-Reisende erzählen, die Nationalhymne des Landes sei die berühmte „Franceillaise“ (17 Prozent).

Detaillierte Informationen, die Fragebögen, Tabellen und Grafiken zur Expedia.de Studie sind auf Anfrage gerne erhältlich. Auch Interviewpartner stehen zur Verfügung.